

**Prof. Dr. med.
H. Lode**

geboren am 15. Oktober 1939 in Bensberg/Köln
verheiratet, 2 Kinder.

1959-1965 Studium der Humanmedizin in Berlin, München, Berlin
1965 Staatsexamen an der FU Berlin
1966 Promotion am Pharmakologie-Institut der FU Berlin

Beruflicher Werdegang:

1965-1967 Medizinalassistentenzeit an Berliner Universitätskrankenhäusern
1967 Tätigkeit am Pathologie-Institut des Berliner Rudolf-Virchow-Krankenhauses
1967 Approbation als Arzt
1968-1969 Wissenschaftlicher Assistent an der II. Medizinischen Universitätsklinik im Krankenhaus Westend
1969 Ab März kontinuierlich wissenschaftlicher Assistent an der Medizinischen Klinik und Poliklinik im Klinikum Steglitz. Breite klinische internistische Ausbildung im Rahmen des Rotationsverfahrens auf allen internen Stationen und in der Poliklinik
1973 Anerkennung als Facharzt für Innere Krankheiten
1971-1975 Assistenzprofessor
1971/72 Wissenschaftlicher Arbeitsurlaub am Institut für Medizinische Mikrobiologie der Universität Düsseldorf
1976 Habilitation, Ernennung zum Privat-Dozenten. Leitender Oberarzt in der Medizinischen Klinik
1979 Berufung zum C 2-Professor für Innere Medizin an die FU Berlin
1978-1988 Mehrfache Forschungsaufenthalte in den USA (Boston, Stanford, Chicago, Los Angeles)
1982/83 Erwerb der Zusatzbezeichnungen Lungen- und Bronchialheilkunde sowie Allergologie
1989 Ernennung zum Professor auf Lebenszeit (leitender Arzt für Pneumologie)
1990 Chefarzt der Abteilung für Pulmologie und Infektiologie des Krankenhauses Berlin-Zehlendorf, akademisches Lehrkrankenhaus der Freien Universität Berlin

Fachgesellschaften:

1992-1993 Präsident der Paul-Ehrlich-Gesellschaft für Chemotherapie
1993-1998 Mitglied des Vorstandes der European Society for Clinical Microbiology and Infectious Diseases

Hauptarbeitsgebiete:

25-jährige umfangreiche Erfahrung mit klinischen Studien auf dem Gebiet von Infektions- und Lungenerkrankungen.

Publikationen:

Autor von 350 wissenschaftlichen Veröffentlichungen und über 500 Vorträgen.